

Was bedeutet OER?



Open Educational Resources (=OER)

ulli sind Bildungsmaterialien jeglicher Art und in jedem Medium, die unter einer offenen Lizenz veröffentlicht werden. /lili Eine solche offene Lizenz ermöglicht den kostenlosen Zugang sowie die kostenlose Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung durch andere ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen. /lili Open Educational Resources können einzelne Materialien aber auch komplette Kurse oder Bücher umfassen. Jedes Medium kann verwendet werden. Lehrpläne, Kursmaterialien, Lehrbücher, Streaming-Videos, Multimediaanwendungen, Podcasts – all diese Ressourcen sind OER, wenn sie unter einer offenen Lizenz veröffentlicht werden. /li/ulp/p

Warum sollte ich meine Materialien als OER zur Verfügung stellen?

pEs gibt gleich mehrere gute Gründe, seine Unterrichtsmaterialien als OER zur Verfügung zu stellen: /pulli Stell dir nur die Unmenge an Arbeitsmaterialien vor, wenn jeder *Lehrerin* seine *ihre Materialien zum Austauschen anbietet*. li Stell dir nur vor, wie viel Zeit du dir sparen kannst, wenn du Materialien nicht von Grund auf neu gestalten müsstest, sondern nur noch bestehendes Material an deine persönlichen Bedürfnisse anpassen müsstest. /lili Das Erstellen von OER „zwingt“ dich, dich mit Themen wie Urheberrecht usw. zu beschäftigen. Davon profitierst nicht nur du, sondern auch deine Schüler*innen*. li Es ist einfach ein gutes Gefühl, Material zu tauschen und rechtlich abgesichert zu sein (Keine Angst vor Abmahnungen...). /li/ul



Freie Bilder

Eine Sammlung von Links, wo du Bilder finden kannst, die unter einer offenen Lizenz stehen, findest du, wenn du den QR-Code einscannst oder unter <http://www.flipclass.eu/bilder/>



Was sind offene Lizenzen?

Darunter

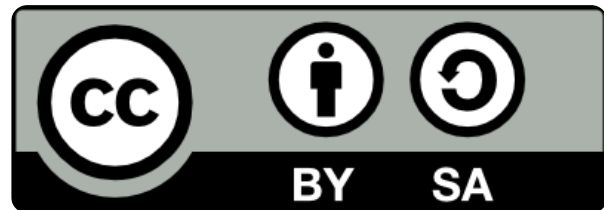
fallen: [Public Domain](#) Du darfst

das Werk kopieren, verändern, verbreiten und aufführen, sogar zu kommerziellen Zwecken, ohne um weitere Erlaubnis bitten zu

müssen. [CC-BY](#):

Du darfst kopieren, verändern, verbreiten und aufführen, solange du nicht vergisst, den Namen des Urhebers zu nennen. [CC-BY-SA](#):

Du darfst kopieren, verändern, verbreiten und aufführen, solange du den Namen des Urhebers nennst und deine veränderten Werke unter dieselbe Lizenz stellst wie der Urheber. [/p](#)



Logos: CC-BY: creativecommons.org

Ich möchte nicht, dass jemand meine Materialien verkaufen kann - was tun?

Viele Urheberinnen haben „Angst“, dass ihre frei zur Verfügung gestellten Materialien von anderen verwendet werden, um sie zu verkaufen, und stellen ihre Materialien daher unter eine CC-BY-NC-Lizenz ([NC](#) = non commercial), doch solche Materialien sind dann [keine](#)

OER. Vielleicht hilft die folgende Broschüre, diese Bedenken

Broschüre: „Folgen, Risiken und Nebenwirkungen bei nichtkommerziellen CC-Lizenzen“.

Durch Einscannen des QR-Codes gelangt man zur Broschüre (pdf).

Quelle: https://irights.info/wp-content/uploads/userfiles/CC-NC_Leitfaden_web.pdf

